

Lieber Patient,

bei Ihnen muss eine Spiegelung des Dickdarms (=Coloskopie) durchgeführt werden, um Ihre Beschwerden weiter abklären zu können. Dabei wird mit einem an der Spitze steuerbaren, biegsamen Gerät der Darm von innen ausgeleuchtet, wobei man jeden Abschnitt direkt sehen kann und auch Proben zur feingeweblichen Untersuchung entnommen werden können. Gelegentlich tritt bei der Untersuchung ein Ziehen oder Drücken im Bauch auf. Dann melden Sie sich bitte, durch Lageänderung des Gerätes kann dies meist sofort behoben werden.

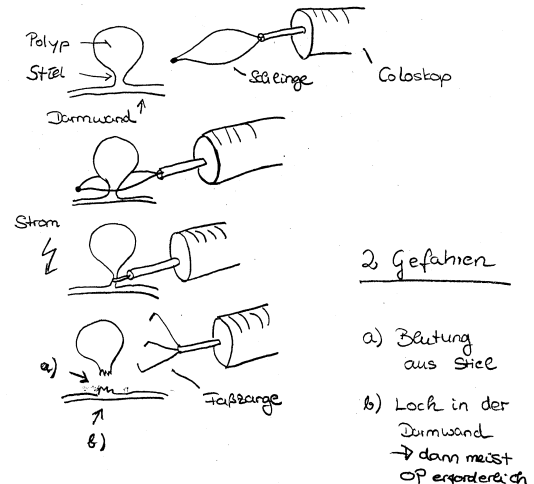
Risiken: Wie jede Untersuchung hat auch die Coloskopie ihre Risiken, die jedoch sehr gering sind. Es handelt sich hierbei um Blutungen (0 – 0,05%) und Perforationen (0,1 – 0,2%). Wenn Sie einverstanden sind, können auch evtl. vorhandene Polypen gleich mitentfernt werden, was mit einer Schlinge erfolgt und schmerzlos ist. Polypen sind meist gutartige Wucherungen, oft von Pilzform, die aber bösartig entarten können; deren Entfernung also dringend anzuraten ist! Bei einer Beruhigungsspritze kommt es gelegentlich zu Herz-Kreislauf-Problemen.

Entfernung eines Polypen (Polypektomie):

Bei der Polypektomie ist die Komplikationsrate etwas höher, zwischen 0,5 und 2 % und betrifft vor allem größere Polypen. Hierbei stehen Blutungen aus dem Polypenstiel und ebenfalls Perforationen (Loch in der Darmwand) im Vordergrund. Es ist evtl. erforderlich, eine stationäre Beobachtung einzuleiten, unmittelbar am Anschluss an den Eingriff. Auch hier könnte es in sehr seltenen Fällen zu einer Operation kommen

Andererseits ist die Entfernung der Polypen sehr wichtig, angesichts der prinzipiellen Möglichkeit einer späteren bösartigen Entartung. Eine operative Entfernung dieser Polypen wäre um ein Vielfaches gefährlicher.

Wie ein Polyp entfernt wird, sehen Sie auf den folgenden Bildern:



Fragen zum allgemeinen Gesundheitszustand:

Wurde bei Ihnen bereits **Operationen** durchgeführt? -wenn ja, welches Organ ?:

nein ja

Nehmen Sie **Medikamente** ein? - wenn ja, welche:

nein ja

Besteht bei Ihnen eine chron. Infektionskrankheit ?

(Hepatitis, HIV-Infektion, sonstige Infektion, oder: _____)

nein ja

Bluterkrankungen ?

(Blutarmut, erhöhte Blutungsneigung: blaue Flecke, Nasenbluten, oder: _____)

nein ja

Allergie ? Überempfindlichkeit ?

(Heuschnupfen, allerg. Asthma, Soja, Erdnüsse, Kontrastmittel, Jod, Latex, Pflaster, oder: _____)

nein ja

Herz-Kreislauf-Erkrankung ?

(Herzklappenfehler/- erkrankung, Bluthochdruck, Herzinfarkt, Angina pectoris, oder: _____)

nein ja

Atemwege / Lunge ?

(chron. Bronchitis, Asthma, Lungenentzündung, Tbc, Schlafapnoe, oder: _____)

nein ja

Ist bei Ihnen eine **Gelenkprothese**, ein **Herzschrittmacher** o. **künstl. Implantat**

vorhanden ? wenn ja, was liegt vor: _____

nein ja

Bitte legen Sie uns ggf. Ihren Herzschrittmacherausweis vor.

Liegt bei Ihnen eine **Zuckererkrankung (Diabetes)** vor?

Spritzen Sie Insulin oder nehmen Sie blutzuckersenkende Tabletten ein? _____

nein ja

Neurologische o. muskuläre Erkrankungen ? nein ja
(Krampfanfälle, Lähmungen, Muskelschwäche, oder: _____)

Sind bei Ihnen **Hämorrhoiden** bekannt? nein ja

Hatten Sie schon einmal eine **Magen- oder Darmspiegelung?** nein ja

Ergab sich dabei ein **kontrollbedürftiges Ergebnis?** welches ? _____ nein ja

Gab es bei der Untersuchung **Komplikationen oder Besonderheiten?** welche ? nein ja

Musste eine Endoskopie vorzeitig abgebrochen werden? nein ja

Gibt es Familienmitglieder, die an Magen- oder Darmkrebs erkrankt sind?
Wenn ja, wer und in welchem Alter? _____ nein ja

Rauchen Sie? nein ja

Regelmäßiger **Alkoholgenuß ?** nein ja

Könnte bei Ihnen (bei Frauen im gebärfähigen Alter) eine Schwangerschaft vorliegen? nein ja

Vielen Dank für die Beantwortung der Fragen, sie dienen Ihrer Sicherheit bei der Untersuchung
VORBEREITUNG:

3 Tage vor der Untersuchung bitte keine kernhaltigen Früchte, z. B. Tomaten, Weintrauben, Erdbeeren, Kiwis, sowie keine ballastreiche, faserhaltige Kost, z. B. Müsli, Vollkornprodukte essen.

1 Tag vor der Untersuchung ist die letzte feste Nahrung das Frühstück. Zum Mittagessen nur noch eine Suppe (z.B. mit kleinen Suppennudeln; kein Salat, Gemüse oder Fleisch). Danach nur noch Trinken klarer Flüssigkeiten.

Um **12 Uhr** mischen Sie sich den **1. Liter Moviprep-Lösung** (je ein Beutel A und B in ein Gefäß geben und 1 Liter Wasser hinzufügen) zusammen., 1 Stunde kühlen. Um **13 Uhr** beginnen Sie den Liter Moviprep in 1-2 Stunden zu trinken.

Zusätzlich sollten mindestens **2-3 Liter klare Flüssigkeit** freier Wahl (Tee, Wasser, klarer Apfelsaft) getrunken werden.

Am Untersuchungstag um Uhr wieder **1 Liter Moviprep** innerhalb 1-2 Stunden gekühlt trinken und nochmals **1-2 Liter klare Flüssigkeit** im Verlauf trinken. Anstelle des Frühstücks nur Kaffee (ohne Milch) oder Tee trinken.

Am Ende der Abführmaßnahmen sollte die Abfühlösung aus dem Darm so klar sein wie Kamillentee ohne Flocken !!!

Wenn Sie eine Schmerz- bzw. Entspannungsspritze bekommen wollen, müssen Sie sich in der Praxis abholen lassen.

Wenn Sie leicht frieren, bringen Sie sich bitte ein paar warme Socken mit.

Mit freundlichem Gruß Ihr Praxisteam Dres. Gaenslen & Hahn

Ihr Untersuchungstermin ist am um Uhr!

Einwilligung:

Ich bin mit der Untersuchung und einer evtl. Polypenabtragung einverstanden:

Unterschrift Patient

Der Patient wurde von mir über Notwendigkeit / Dringlichkeit des Eingriffes, mögliche Risiken oder Komplikationen, Verhaltenshinweisen vor und nach dem Eingriff aufgeklärt:

Unterschrift Arzt

Bitte dieses Blatt unterschrieben wieder mit in die Praxis bringen!!